

VOLKSBÜHNE Berlin
Pressebüro
presse@volksbuehne-berlin.de
Tel +49 (0)30 24065 610
www.volksbuehne.berlin

Pressemitteilung vom 5. Oktober 2017

Das Programm der Volksbühne Berlin im November 2017

Eine Woche nach der Besetzung der Volksbühne beschäftigen die Vorkommnisse natürlich weiterhin das Haus mit allen Mitarbeiter*innen und Künstler*innen. Ein Blick zurück und ein Blick nach vorne zu diesem Thema folgt.

Vorgestern ging mit einer ausverkauften Vorstellung der *Iphigenie* die erste Aufführungsserie der Volksbühne Berlin am neuen, temporären Spielort Tempelhof zu Ende. Ab dem 10. November wird die Spielzeit mit der Eröffnung des Hauses am Rosa-Luxemburg-Platz fortgesetzt. Angehängt finden Sie das November-Programm mit Informationen zu allen Premieren und Veranstaltungen.

Als erste Premiere am Rosa-Luxemburg-Platz zeigt die Volksbühne drei Einakter von Samuel Beckett und Arbeiten von Tino Sehgal. Das gesamte Haus wird bespielt – die Bühne, der Saal, die Foyers (10., 11. und 12. November). Außerdem an diesem Wochenende: Eröffnungsparty im Roten Salon mit dem Berlin Community Radio (Freitag ab 23 Uhr). Eröffnung der Diskurs-Reihe *Armen Avanessian & Enemies* im Roten Salon mit den Gästen Paul Mason und Sam Williams (Samstag um 20 Uhr). Eröffnung des Grünen Salons unter der künstlerischen Leitung von Calla Henkel und Max Pitegoff mit einer Soundinstallation von Kathrin Vellrath (Samstag um 22 Uhr). Erstes Konzert im Roten Salon mit dem Berliner Duo Evvol (Samstag um 23 Uhr). Zur ersten Online-Premiere auf Volksbühne Fullscreen, der digitalen Spielstätte der Volksbühne, findet im Sternfoyer ein Künstlergespräch mit Alexandra Bachzetsis statt (Sonntag um 16 Uhr). Und schließlich startet die Rote Salon-Reihe *VariaVision* mit zwei Deutschland-Premieren: Eine Kollaboration zwischen dem englischen Filmemacher und Musiker Luke Fowler und der Glasgower Kult-Performerin Sue Tompkins sowie ein Screening von Fowlers neuestem Film (Sonntag um 19 Uhr).

Außerdem im November: die Uraufführung von *Women in Trouble* von Susanne Kennedy; die Uraufführung von *News Crime Sports*, das erste Stück, das Calla Henkel und Max Pitegoff für den Grünen Salon geschrieben haben; die Premiere von *Lolita will nicht sterben*, entwickelt und aufgeführt von P14, der Jugendtheatergruppe der Volksbühne; das szenische Konzert *Bilder deiner großen Liebe* nach dem unvollendeten Roman von Wolfgang Herrndorf mit Sandra Hüller, ein Gastspiel des Theater Neumarkt in Zürich; zwei Konzerte im großen Saal mit The Horrors, Camera, Pins, Jakuzi und Balagan sowie mit Lali Puna und Widowspeak; Schauspielerinnen und Schauspieler lesen den „*Roman des Jahres 2017*“ (Verleihung des Deutschen Buchpreises am 9. Oktober 2017) komplett; zudem ist die Volksbühne zum 14. Mal Gastgeber des Kurzfilmfestivals *interfilm*, für das u.a. gemeinsam ein Programm zum Werk Samuel Becketts entwickelt wurde.

Karten für alle Veranstaltungen im November sind ab sofort an der Tageskasse in der Volksbühne, am Telefon über +49 (0)30 2406 5777 und online über www.volksbuehne.berlin erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen
Johannes Ehmann